

AKTIONÄRSBRIEF

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Wir blicken auf ein für Ascom strategisch wichtiges Jahr zurück. Bedeutende Meilensteine wurden erreicht, und Ascom ist gut positioniert, um der führende Anbieter für Workflow-Optimierungslösungen im Healthcare-Bereich zu werden und die Transformation zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen fortzusetzen.

Auch in finanzieller Hinsicht blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr mit guten Ergebnissen zurück. Aufgrund der ausgezeichneten Geschäftsentwicklung in der zweiten Jahreshälfte ist es uns gelungen, den Konzerngewinn auf CHF 38,5 Mio zu steigern (2013: CHF 36,9 Mio). Angesichts dieses guten Ergebnisses wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung die Ausschüttung einer höheren Dividende von CHF 0,45 pro Aktie vorschlagen. Dies entspricht einer Dividendenrendite von rund 3%.

Ascom gelang es, 2014 die Profitabilität weiter zu steigern und eine EBITDA-Marge von 15,4% (2013: 14,7%) auf Gruppenstufe zu erreichen, während die Umsatzentwicklung bei konstanten Wechselkursen auf Vorjahresniveau lag.

Wir vermochten die Rückzahlung von Krediten fortzusetzen und die Ascom Gruppe wies per 31. Dezember 2014 eine Nettoliquidität von CHF 27,1 Mio (2013: Nettoverschuldung von CHF 2,9 Mio) sowie eine Eigenkapitalquote von 51,8% (2013: 51,6%) aus. Damit ist Ascom ein finanziell sehr solide aufgestellter globaler Technologiekonzern.

Ascom Wireless Solutions (verantwortlich für 71% des Nettoumsatzes der Gruppe) wies gegenüber dem Vorjahr ein Umsatzwachstum von 6,4% bei konstanten Wechselkursen aus und erreichte mit einer EBITDA-Marge von 18,0% die bisher höchste Profitabilität. Nach einem sehr schwierigen ersten Halbjahr verbesserte sich die Performance von Ascom Network Testing in der zweiten Jahreshälfte 2014 erheblich. Für das Gesamtjahr erzielte die Division trotz des Umsatzrückgangs von 8,9% bei konstanten Wechselkursen eine EBITDA-Marge von



Fritz Mumenthaler, CEO (l.), Juhani Anttila, Chairman (r.)

9,4%. Im zweiten Halbjahr erreichte Network Testing eine EBITDA-Marge von 13,4%, wobei sie den Umsatz im Vergleich zum ersten Halbjahr um 25,8% steigerte. Dies ist eine gute Ausgangslage für die Entwicklung im Geschäftsjahr 2015.

Unterstützt durch die anhaltend starke Dynamik in der Markt-, Wachstums- und Gewinnentwicklung haben wir uns entschieden, die Strategieumsetzung nebst den planmässigen Investitionen mit einem zusätzlichen Investitionsprogramm von rund CHF 10 Mio für 2015 zu beschleunigen – vorwiegend für Wireless Solutions. Ein Schlüsselement dieses Plans, der unter anderem die Schaffung von bis zu 100 neuen Stellen vorsieht, ist die stärkere und gezieltere Fokussierung auf die ICT-Märkte im Healthcare-Bereich, in denen wir ein grosses Potential sehen.

Für 2015 haben wir uns das Ziel gesteckt, im Kerngeschäft ein organisches Umsatzwachstum von 3–7% bei konstanten Wechselkursen und eine EBITDA-Marge im Bereich von 13–16% infolge zusätzlicher Investitionen zu erreichen. Für die Periode 2016/2017 streben wir ein durchschnittliches organisches Umsatzwachstum von 5–10% bei konstanten Wechselkursen und eine EBITDA-Marge im Bereich von 14–18% an.

EBITDA-Marge von 15,4% auf Konzernebene

Ascom erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von CHF 448,8 Mio (2013: CHF 459,7 Mio) und verzeichnete damit eine stabile Umsatzentwicklung bei konstanten Wechselkursen. Der Auftragseingang ging leicht zurück und lag bei CHF 461,3 Mio (2013: CHF 478,0 Mio). Der Auftragsbestand nahm gegenüber dem Vorjahr um 9,9% bei konstanten Wechselkursen zu und bietet damit eine gute Grundlage für das Umsatzwachstum im Jahr 2015. Der EBITDA auf Gruppenstufe legte gegenüber dem Vorjahr um 2,4% zu

und betrug CHF 69,2 Mio (2013: CHF 67,6 Mio) bei einer EBITDA-Marge von 15,4% (2013: 14,7%).

Im Kerngeschäft (einschliesslich Wireless Solutions, Network Testing und Corporate, jedoch unter Ausschluss der Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften) erwirtschaftete Ascom einen Umsatz von CHF 437,6 Mio (2013: CHF 439,2 Mio). Dies entspricht einem Wachstum von 1,8% bei konstanten Wechselkursen. Ascom wies im Kerngeschäft einen EBITDA von CHF 66,5 Mio bei einer EBITDA-Marge von 15,2% aus (2013: 15,7%).

Trotz gestiegener Investitionen in Forschung und Entwicklung (2014: 10,8% des Umsatzes) schloss Ascom das Jahr 2014 mit einem höheren Konzerngewinn von CHF 38,5 Mio ab (2013: CHF 36,9 Mio). Angesichts dieses guten Ergebnisses wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine Dividendenausschüttung von CHF 0,45 pro Namenaktie vorschlagen (2013: CHF 0,40). Dies entspricht einer Dividendenrendite von rund 3% und einer erhöhten Ausschüttungsquote von 42% (2013: 39%).

Aufgrund der fortgesetzten Rückzahlung von Krediten wies die Ascom Gruppe per 31. Dezember 2014 eine Nettoliquidität von CHF 27,1 Mio (2013: Nettoverschuldung von CHF 2,9 Mio) und eine Eigenkapitalquote von 51,8% (2013: 51,6%) aus.

Ascom Wireless Solutions – eine führende Anbieterin für integrierte Workflow-Optimierungslösungen im Healthcare-Bereich

Wireless Solutions baute ihre Position als Lösungsanbieterin für Workflow-Optimierungen im Healthcare-Bereich weiter aus und bietet ein sehr breit gefächertes Produktportfolio für das Healthcare-Segment an. Somit konnte Wireless Solutions ihre starke Marktposition im Healthcare-Segment weiter festigen. Die Division gewann wichtige Aufträge im Healthcare-Markt in Norwegen und Schweden sowie in den Niederlanden. Darüber hinaus konnte die Division ihre Position im britischen Gesundheitsmarkt durch einen langfristigen Serviceauftrag weiter stärken und die Integration ihrer beiden Akquisitionen in Australien und Malaysia erfolgreich abschliessen.

Wireless Solutions verzeichnete ein sehr starkes zweites Halbjahr und schloss das Geschäftsjahr 2014 mit ausgezeichneten Ergebnissen ab. Die Division steigerte ihren Umsatz auf CHF 318,9 Mio, was im Vorjahresvergleich einem Wachstum von 6,4% bei konstanten Wechselkursen entspricht. Das Book-to-Bill-Verhältnis beträgt 1,05. Wireless Solutions verzeichnete bezüglich Profitabilität mit einer EBITDA-Marge von 18,0% das bisher beste Jahr.

Innovation ist ein wichtiger Wachstumstreiber für Wireless Solutions. Der Innovationsschwerpunkt lag auf dem Design von Ascom Myco, einem portablen Smart Device, das speziell für die Bedürfnisse des Gesundheitswesens entwickelt wurde. Die Markteinführung dieses neuen Produkts im Herbst 2014 war ein wesentlicher strategischer Meilenstein für die Division und wird mittelfristig

eine wichtige Triebfeder für das Geschäft sein. Erste Umsätze werden 2015 erwartet.

Aufgrund ihrer führenden Marktposition und der fundierten Kenntnis der Kundenbedürfnisse ist Wireless Solutions ausgezeichnet positioniert, um das beträchtliche Potenzial im Healthcare-Bereich auszuschöpfen. Um die erheblichen Wachstumschancen zu nutzen, wird 2015 ein auf Healthcare ICT konzentrierter Investitionsplan umgesetzt. Ziel ist die Beschleunigung der Investitionen in Lösungen, Software und professionelle Dienstleistungen. Ascom hat die Vision, bis zum Jahr 2020 weltweit in jedem erstklassigen Krankenhaus vertreten zu sein.

Ascom Network Testing festigt ihre Position als Marktführerin im Bereich Test & Measurement

2014 konnte Network Testing Marktanteile in Asien/Pazifik zurückgewinnen und sehr gute Ergebnisse im Nahen Osten und in Afrika erzielen. Ein schwieriges Marktumfeld vor allem in Nordamerika belastete die Division jedoch im vierten Quartal aufgrund zurückgestellter Aufträge. Die Division konnte ihre Position als Marktführerin im Bereich Test & Measurement weiter festigen, während Systems & Solutions unter der langsameren Marktentwicklung und dem veränderten Kundenverhalten litt.

Nach einem sehr schwierigen ersten Halbjahr verbesserte sich die Performance von Network Testing in der zweiten Jahreshälfte 2014 erheblich. Im Geschäftsjahr 2014 erwirtschaftete die Division einen Umsatz von CHF 119,0 Mio und verzeichnete damit einen Rückgang von 8,9% gegenüber dem Vorjahr bei konstanten Wechselkursen. Angesichts des tieferen Umsatzes erzielte Network Testing eine EBITDA-Marge von 9,4%. Die Division verzeichnete ein stärkeres zweites Halbjahr mit einem Umsatz von CHF 66,3 Mio und erzielte damit gegenüber dem ersten Halbjahr ein Wachstum von 25,8%.

Die Aufmerksamkeit richtet sich vor allem auf die Erholung in Nordamerika, daher wird sich die Division Network Testing auf die Erweiterung ihrer global führenden Marktposition im Bereich Test & Measurement konzentrieren. Gleichzeitig wird sie ihre Lösungen im Bereich Network Analytics weiterentwickeln. Gestützt auf den Erfolg mit ihren Lösungen im Bereich Customer Experience und Analytik plant die Division eine weitere Expansion in der Wertschöpfungskette der Mobilfunkbetreiber.

Ascom entwickelt sich zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen

Unter Beibehaltung des strategischen Fokus und unterstützt durch die starke Dynamik im zweiten Halbjahr 2014 beschloss Ascom eine Beschleunigung der Strategieumsetzung im Bereich Healthcare. Basierend auf dem Plan «Ascom 2020» soll im Jahr 2015 neben den üblichen Investitionen ein zusätzliches Investitionsprogramm von bis zu CHF 10 Mio umgesetzt werden. Im Rahmen dieses Programms sollen bis zu 100 Mitarbeitende neu eingestellt werden. Dadurch werden die Verkaufs- und Marketing-

sowie Technologiekapazitäten erweitert und ein neues Global Solutions Center geschaffen. Ein Schlüsselement dieses Plans ist eine stärkere und gezieltere Fokussierung auf die ICT-Märkte im Healthcare-Bereich, in denen der Konzern eine anhaltend solide Entwicklung verzeichnet. In diesem rasch wachsenden Markt ist Ascom mit ihrem Lösungs- und Produktportfolio sowie den damit verbundenen Integrationsfähigkeiten einmalig positioniert, um beträchtliche Wachstumschancen wahrzunehmen. Mit zusätzlichen und spezialisierten Ressourcen zur Erweiterung des Software-, Lösungs- und Hardwareangebots wird sich Wireless Solutions zu einem Anbieter für integrierte Workflow-Optimierungslösungen im Bereich Healthcare entwickeln und somit langfristig nachhaltige Renditen für die Aktionäre erwirtschaften.

Ausblick

Ascom hat sich für 2015 das Ziel gesteckt, im Kerngeschäft ein organisches Umsatzwachstum von 3–7% bei konstanten Wechselkursen und eine EBITDA-Marge im Bereich von 13–16% infolge zusätzlicher Investitionen zu erreichen. Für die Periode 2016/2017 strebt Ascom ein durchschnittliches organisches Umsatzwachstum von 5–10% bei konstanten Wechselkursen und eine EBITDA-Marge im Bereich von 14–18% an.

Auswirkung der Aufwertung des Schweizer Frankens im Januar 2015

Der Ausbau der internationalen Präsenz von Ascom und die verschiedenen Akquisitionen und Desinvestitionen in den vergangenen Jahren haben die operativen Aktivitäten von Schwankungen des Schweizer Frankens gegenüber anderen wichtigen Währungen erheblich verringert. Mit derzeit weniger als 100 Mitarbeitenden in der Schweiz (rund 6% der Gesamtbelegschaft von Ascom) ist die Kostenbasis von Ascom in der Schweiz im Wesentlichen durch Erträge aus der Schweiz ausgeglichen. Allerdings wird die deutliche Aufwertung des Schweizer Frankens im Januar 2015 Auswirkungen im Bereich von rund 10% auf den in Schweizer Franken umgerechneten zukünftigen Umsatz, das Betriebsergebnis, den Cashflow und die Bilanz der Ascom Gruppe haben. Wichtig ist, dass Ascom keine wesentlichen Folgen aus der Umrechnung der lokalen Währungen in Schweizer Franken auf das Umsatzwachstum und die Ertragsmargen erwartet.

Verstärkung der Konzernleitung

Ascom stärkt das Management und schafft die neue Position eines Head of Strategy & Business Development auf Stufe Executive Board. Francis Schmeer, eine Führungskraft mit weltweiter Erfahrung und einem guten Leistungsausweis im Bereich Strategie und Business Development in verschiedenen Branchen und Ländern, hat diese neue Führungsposition am 1. September 2014 angetreten.

Wireless Solutions (71% des Ascom Geschäfts) verzeichnete ein Wachstum von 6,4% bei konstanten Wechselkursen gegenüber dem Vorjahr und erzielte eine EBITDA-Marge von 18,0%.

Kennzahlen Ascom Gruppe

	2014	2013
Umsatz in Mio CHF	448,8	459,7
EBITDA in Mio CHF	69,2	67,6
Konzerngewinn in Mio CHF	38,5	36,9
Gewinn pro Aktie (EPS) in CHF	1,10	1,07
Anzahl Mitarbeitende (FTE) per 31.12.	1 696	1 586

Kennzahlen Wireless Solutions

Mio CHF	2014	2013
Auftragseingang	333,3	318,7
Umsatz	318,9	306,1
EBITDA	57,3	53,1
Anzahl Mitarbeitende (FTE) per 31.12.	1 196	1 109

Kennzahlen Network Testing

Mio CHF	2014	2013
Auftragseingang	117,3	139,6
Umsatz	119,0	133,3
EBITDA	11,2	17,9
Anzahl Mitarbeitende (FTE) per 31.12.	485	462

Generalversammlung 2015

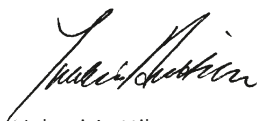
Zur Umsetzung der schweizerischen «Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften» wird der Verwaltungsrat bei der kommenden Generalversammlung alle erforderlichen Statutenänderungen beantragen.

Der Verwaltungsrat schlägt mit Urs Leinhäuser einen neuen Kandidaten zur Wahl in den Verwaltungsrat vor. Als früherer CFO verschiedener börsenkotierter Unternehmen und heutiges Mitglied des Verwaltungsrates mehrerer Gesellschaften verfügt Urs Leinhäuser über breite Erfahrung und Kenntnisse mit stark internationalem Hintergrund.

Cornelia Gehrig hat sich entschieden, auf eine Wiederwahl zu verzichten, da sie als operativer Group CFO bei Bystronic die revidierten Statutenbestimmungen der Ascom (Limitierung der Anzahl externer Mandate bei Tochtergesellschaften innerhalb der gleichen Gruppe) nicht einhalten kann. Der Verwaltungsrat dankt Cornelia Gehrig bestens für ihren wertvollen Beitrag, den sie für Ascom geleistet hat.

Ein Wort des Dankes

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates und der Konzernleitung bedanken wir uns bei Ihnen, unseren geschätzten Aktionärinnen und Aktionären, für Ihr Vertrauen und Ihr Interesse an Ascom. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Kunden und Geschäftspartnern für ihr Vertrauen in unsere Produkte, Lösungen und Dienstleistungen. Ebenso danken wir unseren Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihren Einsatz für Ascom.



Juhani Anttila
Chairman



Fritz Mumenthaler
CEO

Ascom Group Communications

Ascom Holding AG
Daniel Lack, General Secretary & CCO
Zugerstrasse 32 | CH-6340 Baar
+41 41 544 78 00 | Fax 41 761 97 25
info@ascom.com

Ascom Investor Relations

Ascom Holding AG
Bianka Wilson, CFO
Zugerstrasse 32 | CH-6340 Baar
+41 41 544 78 00 | Fax 41 761 97 25
investor@ascom.com